

Freundeskreis Burg und Stadt Münzenberg sieht sich in seinen langjährigen Bemühungen bestätigt

Der vorletzte Schritt zur Streichung des Windvorranggebiets 10501 bei Wölfersheim-Wohnbach ist getan

Die Regionalversammlung Südhessen hat am 10.6.21 mit der 1. Änderung des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien (TPEE) über die sogenannte "Weißfläche" für das Windkraftvorranggebiet 10501 Wölfersheim-Wohnbach folgendes beschlossen: „Streichung der Weißfläche (komplettes Gebiet 10501) und Zuordnung zum Ausschlussraum“. Grund: Artenschutz/Denkmalpflege. Das Vorranggebiet 10502 Wölfersheim-Melbach-Bad-Nauheim-Wisselsheim bleibt mit Änderungen als Vorranggebiet bestehen.

Die Beschlussfassung der Regionalversammlung wird nun der Landesregierung zur endgültigen Entscheidung vorgelegt. „Man kann davon ausgehen und hoffen, dass die Landesregierung sich dem Beschluss der Regionalversammlung anschließt“, so der Vorsitzende des Freundeskreises Burg und Stadt Münzenberg Uwe Müller. Damit sei den Argumenten des Freundeskreises und weiterer zahlreicher Mitstreiter gefolgt worden, die hauptsächlich auf drei Säulen ruhten: unwirtschaftliche Windausbeute aufgrund verschiedener Faktoren, Verstoß gegen sämtliche Denkmalschutzvorgaben und erhebliche Eingriffe in den Artenschutz. Die vorgelegten „Gutachten“ hätten unzählbare Falschinformationen geliefert, die in erheblichem Maße mit dazu beigetragen hätten, dass diese Entscheidung getroffen worden sei, so Müller. Um nur ein Beispiel zu nennen: Die Planungsgruppe Freiraum und Siedlung (Wöllstadt) hatte für die Firma NWind bzw. deren Vorgängerin den *Landschaftspflegerischen Begleitplan* (LBP) erstellt (23. Juli 2015). Auf Seite 23 (neu: S. 669) bzw. im *Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag für planungsrelevante Großvögel und Fledermäuse* (S. 96; neu: S. 823) sagt diese zum Thema Avifauna/Rotmilan: „*Der Rotmilan kommt im Plangebiet ... lediglich als Nahrungsgast und Zugvogel vor ... Als Brutvogel konnte der Rotmilan ... lediglich ca. 7 km östlich beim Häuser-Hof/Nidda-Ober Widdersheim von uns nachgewiesen werden ...*“ Der Freundeskreis Burg und Stadt Münzenberg konnte zusammen mit anderen Gegnern dieser Maßnahme, vornehmlich den Wohnbacher und Wölfersheimer Freunden nach zahlreichen Begehungen, Gesprächen und Beobachtungen das Gegenteil beweisen: Der Wohnbacher und Bellersheimer Wald ist ein wahres Eldorado für Schwarz- und Rotmilane, wie auch das beigefügte Foto eindrucksvoll zeigt. Auf folgendem Link kann man im Kartenprofil 10501 zu Nr. 11. RV02 die Änderung einsehen:

<https://rp-darmstadt.hessen.de/1.-Aenderung-TPEE>



Das Foto von Frau Claudia Schäfer, die mit ihrer Familie einen der Heidehöfe bewohnt, zeigt zahlreiche Rotmilane im Mai 2020 im angesprochenen Gebiet. Bei dem Foto handelt es sich um keine irgendwie geartete Montage.